

Name Vorname Matrikelnummer

--

Teil: Einführung in die internationalen Grundlagen des Rechts: Einführung in das Völkerrecht

Punkte: 1. / 6 2. / 8 3. / 8 4. / 8 = / 30

1. a) Was sind die Voraussetzungen für den Eintritt von Staatenverantwortlichkeit? (1 Punkt)

b) Unter welchen Umständen ist eine Völkerrechtswidrigkeit ausgeschlossen? (3 Punkte)

Wann ist eine Berufung auf diese Umstände unwirksam? (1 Punkt)

c) Nennen Sie einen völkerrechtlichen Fall, in dem die Frage der Staatenverantwortung vor dem IGH relevant geworden ist. (1 Punkt)

(... / 6 Punkte)

Name:

2. a) Auf Basis der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte von 1948 wurden 1966 welche zwei Menschenrechtsinstrumente geschaffen? (2 Punkte)

b) Beschreiben Sie diese Menschenrechtsinstrumente näher, indem Sie pro Vertrag mindestens vier Rechte nennen, die darin verankert sind. (4 Punkte)

c) Mit Hilfe welcher Überwachungsorgane wird die Einhaltung dieser Menschenrechtsverträge überprüft? (2 Punkte)

(... / 8 Punkte)

Name:

3. a) Nennen Sie die möglichen Arten der Staatennachfolge. (3 Punkte)

b) Welcher Fall der Staatennachfolge liegt beim Zerfall des ehemaligen Jugoslawiens vor? (1 Punkt)

c) Sind völkerrechtliche Verträge des ehemaligen Jugoslawien heute für Slowenien und Serbien verbindlich? Wenn ja bzw. nein, erklären Sie warum! (4 Punkte)

(... / 8 Punkte)

Name:

4. Robert B. ist österreichischer Staatsbürger und Angestellter der Internationalen Atom-Energie-Organisation (IAEO) in Wien. Am 2. März 2014 erhält er den Auftrag, einen sehr wichtigen Bericht persönlich an das International Institute for Applied Systems Analysis (IIASA) in Laxenburg (Niederösterreich) zu übergeben, und zwar unbedingt vor dem Beginn einer dortigen Sitzung um 16 Uhr.

Da er auf der Südosttangente durch starkes Verkehrsaufkommen viel Zeit verloren hat, legt er den letzten Teil der Strecke auf der Bundesstraße mit 130 km/h statt mit den erlaubten 100 km/h zurück, um noch rechtzeitig anzukommen. Auf seinem Weg wird er von einem Radargerät aufgenommen. Kurz vor der Ortseinfahrt von Laxenburg schneidet er eine Kurve und beschädigt den Gartenzaun des Einfamilienhauses der Familie M. Dies beobachtet der Polizist Ahmet K. und bedeutet Robert B., sein Fahrzeug anzuhalten. Da es jedoch schon 15.50 Uhr ist, ignoriert dieser die Zeichen des Polizisten und eilt weiter zu IIASA, um den Bericht noch rechtzeitig abzuliefern, was ihm auch gelingt.

Robert B. berichtet seiner Vorgesetzten Karin F. darüber, dass er den Bericht rechtzeitig abgegeben hat, aber auch von seinen „Missgeschicken“ unterwegs. Karin F. ist darüber nicht erfreut und wirft Robert B. vor, zu spät weggefahren zu sein und damit überaus fahrlässig und verantwortungslos gehandelt zu haben. Auch habe er der IAEO durch sein Verhalten Schaden zugefügt, da sich diese nun mit diversen Anzeigen und Klagen herumschlagen müsse. Sie spricht daher unverzüglich seine Entlassung aus. Robert B. fühlt sich ungerecht behandelt. Wenig später erhält er per Post ein Strafmandat wegen überhöhter Geschwindigkeit und eine Anzeige wegen Fahrerflucht und Widerstands gegen die Staatsgewalt. Kurz darauf wird ihm auch eine Klage der Familie M. zugestellt, die Schadenersatz für den beschädigten Gartenzaun verlangt.

Name:

a) Beurteilen Sie, wie Robert B. auf das Strafmandat, die Anzeige und die Klage gegen ihn reagieren soll bzw. kann. (4 Punkte)

b) Beurteilen Sie, inwiefern sich die IAEO tatsächlich „mit diversen Anzeigen und Klagen herumschlagen“ muss. (1 Punkt)

c) Was kann Robert B. gegen seine Entlassung tun? Kann er sich an das Arbeits- und Sozialgericht Wien wenden? Warum bzw. warum nicht? (3 Punkte)

(... / 8 Punkte)